

1. Einführung Lolli-Coronatest ab voraussichtlich 10. Mai 2021
2. Veränderte Struktur des Wechselmodells
3. Rolle der Erziehungsberechtigten
4. Informationen zum Lolli-Test am Donnerstag, 6. Mai 2021 um 19.00 Uhr in Teams



4. Mai 2021

Liebe Eltern,

voraussichtlich wird ab dem 10. Mai 2021 in allen Grund- und Förderschulen in NRW das Lolli-Testverfahren eingeführt.

Der Lolli-Test ist

- ein kindgerechter PCR-Test (Ausführung durch Lutschen an einem Abstrichtupfer),
- damit deutlich sensitiver und aussagekräftiger als die bisherigen Schnelltests,
- innerhalb von wenigen Minuten vor Unterrichtsbeginn und ohne Pufferlösung durchführbar. Die Abstrichtupfer enthalten keine schädlichen Substanzen. (Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Seite des Bildungsportals <http://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>. Im Laufe der Woche werden hier weitere Informationen eingestellt.)

Die Durchführung des Lolli-Tests setzt ein täglich rotierendes Wechselmodell voraus. Damit fallen aufeinanderfolgende Präsenztage wie die von Donnerstag auf Freitag weg. Der neue Plan befindet sich im Anhang. Nach bisherigen Informationen bleiben wir unabhängig von Inzidenzwerten bis auf Weiteres im Wechsel- bzw. Distanzunterricht.

Die PCR-Testung setzt ebenfalls die Mithilfe der Eltern, eine klare Prozesskette und sichere Kommunikationswege voraus. Detaillierte Informationen über Meldewege, etc. erhalten Sie Ende der Woche über die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer Ihres Kindes.

Zum Ablauf:

- Jede Lerngruppe wird im Pool getestet und im Labor ausgewertet.
- Bei Positivtestung eines Pools müssen alle zugehörigen Personen einen weiteren Einzeltest abgeben.
- Negativ getestete Personen können nach Erhalt des Ergebnisses durch die Schulleitung wieder am Präsenzunterricht teilnehmen. Über weitere Maßnahmen entscheidet das Gesundheitsamt.
- Positiv getestete Personen gehen in die häusliche Quarantäne über.
- Bis zum Erhalt der Ergebnisse verbleiben alle in häuslicher Isolierung.
- Das Ergebnis der Einzeltestung wird den Erziehungsberechtigten über ein vorab vereinbartes Medium unverzüglich mitgeteilt. Testergebnisse sollen noch am selben Tag, spätestens jedoch bis 6 Uhr morgens bei der Schulleitung eingetroffen sein. Durch das rotierende Wechselmodell entsteht für die Kinder im Idealfall kein Unterrichtsausfall.
- Notgruppen werden nicht getestet.

Für genaue Informationen über den Ablauf der Testung sind sie eingeladen, am 6. Mai 2021 um 19.00 Uhr in Teams an einer Informationsveranstaltung teilzunehmen. Verwenden Sie den Account Ihres Kindes.

Zum Schluss möchten wir uns noch einmal herzlich bei Frau Schiwiek, Frau und Herrn Thimm sowie Frau Reinartz für die tolle Unterstützung bei den bisherigen Testungen bedanken. Es war uns eine große Hilfe.

Auch nutzen wir die Gelegenheit Frau Valerie Alfter als neue Referendarin mit den Fächern Deutsch, Mathematik und Sport in unserer Schulgemeinschaft zu begrüßen. Gleichzeitig verabschieden wir Frau Eva Nußbaum, die ihr Referendariat erfolgreich absolviert und seit dem 30. April eine feste Stelle an einer Grundschule in Köln angetreten hat. Wir wünschen beiden einen guten Start.

Hoffen wir, dass die Umstellung auf die Lolli-Tests gut funktioniert und eine höhere Sicherheit für unsere Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte und damit für alle Familien bietet.

Herzliche Grüße

S. Frohleiks mit Team